

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften
Lehrstuhl Allgemeine Sprachwissenschaft
<http://www.uni-bamberg.de/aspra>

Modulhandbuch zum BA-Nebenfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg

gültig ab Wintersemester 2019/2020



Stand: April 2019

Impressum

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Lehrstuhl für Allgemeine Sprachwissenschaft



Schillerplatz 17
96047 Bamberg

Allgemeine Hinweise:

1. Geltungsbeginn

Die im vorliegenden Modulhandbuch enthaltenen Modulbeschreibungen gelten erstmals für das Semester, das auf dem Deckblatt angegeben ist.

2. Übergangsbestimmung

a. Studierende, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch ein Modul bereits in Teilen absolviert haben (vgl. Nr. 2b), schließen das Modul nach der bisher geltenden Fassung des Modulhandbuchs ab.

Diese Übergangsbestimmung gilt ausschließlich für den dem versäumten/nicht bestandenen/nicht absolvierten regulären Prüfungstermin unmittelbar folgenden Prüfungstermin. Auf Antrag der oder des Studierenden kann der Prüfungsausschuss in begründeten Fällen eine Verlängerung der Übergangsfrist festlegen.

b. Ein Modul ist in Teilen absolviert, wenn die Modulprüfung nicht bestanden oder versäumt wurde. Gleiches gilt für den Fall, dass zumindest eine Modulteilprüfung bestanden, nicht bestanden oder versäumt wurde.

Ferner gilt ein Modul als in Teilen absolviert, sofern sich die oder der Studierende gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zu einer dem jeweiligen Modul zugeordneten Lehrveranstaltung angemeldet hat.

3. Geltungsdauer

Das Modulhandbuch gilt bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs auch für nachfolgende Semester.

Inhalt des Modulhandbuchs

Abschnitt	Seite
1. Beschreibung des Bachelor Nebenfachs	4
2. Aufbau des Bachelor-Nebenfachs	5
2.1 Zum ECTS-Punktesystem	5
2.2 Kombinierbarkeit mit weiteren Fächern	5
3. Übersicht über die vier Kombinationsmöglichkeiten	6
Variante 1	7
Variante 2	8
Variante 3	9
Variante 4	10
4. Die einzelnen Module in tabellarischer Übersicht	11

Das Modulhandbuch soll Ihnen zu häufig gestellten Fragen Antwort und Orientierung geben. Es erläutert verschiedene Ordnungen der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Im Einzelnen bezieht sich das Modulhandbuch auf:

- (1) die Allgemeine Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge (APO) an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg
- (2) die Studien- und Fachprüfungsordnung für das Bachelor-Nebenfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“.

Das Modulhandbuch ersetzt keine der genannten Ordnungen oder das genannte Hochschulgesetz. Die Fachstudienberatung gibt weitere erläuternde Hinweise.

Das Modulhandbuch wird regelmäßig aktualisiert und im Internet veröffentlicht. Für Sie gilt die bei Ihrem Studienbeginn gültige Fassung des Modulhandbuchs.

Prof. Dr. Geoffrey Haig,
Studiengangsbeauftragter für das Bachelornebenfach Allgemeine Sprachwissenschaft
geoffrey.haig@uni-bamberg.de
Tel. +49-951-863 2490

1. Beschreibung des Bachelor-Nebenfachs

Dieses Modulhandbuch ist die Grundlage für das Studium im Bachelor-Nebenfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg.

Die Allgemeine Sprachwissenschaft in Bamberg stellt eine vielseitige und flexible Ergänzung für all diejenigen dar, die sich für Sprache und Sprachen begeistern. Dabei geht es nicht nur um das Erlernen von Fremdsprachen, sondern vor allem darum, wie Sprache als einzigartiges Kommunikationssystem funktioniert, welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Sprachen der Welt herrschen, wie sich Sprache wandelt und welchen Einfluss soziokulturelle Faktoren auf Sprache haben können.

Das Bachelor-Nebenfach Allgemeine Sprachwissenschaft

- vermittelt die Fähigkeit, Sprache wissenschaftlich zu analysieren
- beinhaltet einen großen Anteil an Sprachpraxis, so dass Studierende neue Fremdsprachen erlernen bzw. bestehende Kenntnisse vertiefen können
- bietet ein großes Angebot an englischsprachigen Lehrveranstaltungen an
- bietet Studierenden mit Hauptfach Anglistik/Amerikanistik, Germanistik, Romanistik oder Slavistik die Möglichkeit, die dort besuchten sprachwissenschaftlichen Veranstaltungen im BA Allgemeine Sprachwissenschaft anrechnen zu lassen

Perspektiven

Je nach Wahl des Hauptfaches ist ein Nebenfachstudium „Allgemeine Sprachwissenschaft“ für unterschiedliche Berufsfelder von Vorteil. Hierzu gehören Berufe rund um die Sprachvermittlung (Erstellen von Lehrwerken und Wörterbüchern, Erwachsenenbildung, Übersetzungs- und Dolmetschertätigkeiten usw.) sowie im Zusammenhang mit Sprachtechnologien (Softwareentwicklungen im Bereich automatischer Übersetzung, Spracherkennung usw.). Nach einem qualifizierten BA-Nebenfach-Abschluss in der Allgemeinen Sprachwissenschaft kann man im anschließenden Master General Linguistics zu einem zweiten wissenschaftlich qualifizierenden Abschluss gelangen. Mit einem qualifizierten MA-Abschluss eröffnet sich die Möglichkeit zur Promotion zum Dr. phil.

Voraussetzungen

Sie sollten über solide Englischkenntnisse verfügen und ein Interesse an Sprachen und sprachlichen Strukturen mitbringen.

Aufnahme des Studiums und Einschreibung

Das Studium kann in jedem Semester aufgenommen werden, die Studienpläne sind jedoch auf einen Regelbeginn im Wintersemester ausgerichtet. Das Bachelor-Nebenfach kann auch in Teilzeit studiert werden.

2. Aufbau des Bachelor-Nebenfachs

2.1 Zum ECTS-Punktesystem

Der Bachelor-Nebenfach-Studiengang Allgemeine Sprachwissenschaft basiert auf dem „European Credit Transfer System“ (ECTS-System). Für bestandene Module erhalten Sie ECTS-Punkte.

Dabei gelten folgende Grundsätze:

- Es werden keine ECTS-Punkte ohne Modulprüfung vergeben.
- Ein ECTS-Punkt entspricht einer Arbeitsleistung von 30 Stunden. Darin sind die Präsenzzeit in den Veranstaltungen und die Zeit für selbständige Arbeit eingeschlossen, z.B. für Recherche, Lektüre, Bearbeiten von Aufgaben, Aufwand für die Vorbereitung auf Prüfungen.

Die ECTS-Punkte für zu bestehende Module werden vorab festgelegt. Die ECTS-Punktzahlen für die einem Modul zugeordnete Lehrveranstaltungen werden anteilig ausgewiesen. Das Punktesystem ist so kalkuliert, dass Studierende mit der festgelegten Arbeitsleistung die Veranstaltungen erfolgreich absolvieren können.

Das Bachelor-Nebenfach ist in Module unterteilt, die in der Regel aus mindestens zwei zusammenhängenden Lehrveranstaltungen bestehen, in denen Sie Leistungen erbringen und ECTS-Punkte erhalten. Indem Sie die im Studiengang vorgeschriebenen Module absolvieren und die von der Studien- und Prüfungsordnung geforderten Leistungen erbringen, erwerben Sie die im Studiengang geforderten ECTS-Punkte und erlangen Ihren Abschluss. Die einzelnen Module werden unter Nr. 4 dieses Modulhandbuches vorgestellt.

2.2 Kombinierbarkeit mit weiteren Fächern

Das Bachelor-Fach „Allgemeine Sprachwissenschaft“ (ASW) kann nur als Nebenfach studiert werden. Deshalb muss es immer mit einem Hauptfach und einem weiteren Nebenfach kombiniert werden. Dabei gibt es zwei Möglichkeiten der Kombination: entweder als „erweitertes Nebenfach“ (45 ECTS), oder als minimales Nebenfach (30 ECTS). Sie studieren also ein Hauptfach, Allgemeine Sprachwissenschaft als eines ihrer Nebenfächer, sowie ein weiteres Nebenfach. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, eine begrenzte Anzahl an ECTS-Punkten im Studium Generale zu erwerben, um ihre Gesamtzahl an ECTS-Punkten zu erreichen. Schematisch sieht das BA-NF-Studium wie folgt aus:

Bachelor-Arbeit 12 ECTS	entweder: 1: ASW als erweitertes Nebenfach 45 ECTS
Hauptfach 75 ECTS	oder 2: ASW als minimales Nebenfach 30 ECTS
Studium Generale: 18 ECTS	

**Kombinierbarkeit mit philologischen (sprachlichen) bzw. nicht-philologischen Fächern**

Das Bachelor-Nebenfach kann mit allen Fächern des Mehr-Fach-Bachelorsystems der Otto-Friedrich- Universität Bamberg frei kombiniert werden. Die wählbaren Fächer sind im Anhang der Allgemeinen Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge der Fakultäten Geistes- und Kulturwissenschaften sowie Humanwissenschaften angegeben.

Die zu absolvierenden Module sind von der gewählten Fächerkombination abhängig.

Auf den folgenden Seiten finden Sie Übersichtsdarstellungen der Kombinationsmöglichkeiten und der einzelnen Module. Sie enthalten in komprimierter Form die Informationen, die Sie für das Studium benötigen, ersetzen aber nicht das persönliche Gespräch mit der Studiengangbeauftragten bzw. der Studienberatung und den Dozentinnen und Dozenten, das Sie möglichst frühzeitig suchen sollten.

3. Übersicht über die vier Kombinationsmöglichkeiten

Variante 1: Minimales BA-Nebenfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“

- nur in Kombination mit nicht-philologischem HF **und** nicht-philologischem NF ¹
- 30 ECTS-Punkte

Sem	Allgemeine Sprachwissenschaft 18 ECTS	Sprachpraxis 12 ECTS
1-2	Basismodul 8 ECTS Introduction to linguistics (V) 2 ECTS Seminar 6 ECTS	Modulgruppe Sprachpraxis 12 ECTS <i>Sprachpraktische Module nach Wahl</i> <i>Es gelten jeweils die Bestimmungen des Studiengangs/ der Studiengänge, dem/ denen die gewählten Module zugeordnet sind</i>
3-6	Erweitertes Aufbaumodul 10 ECTS Vorlesung 2 ECTS Seminar 8 ECTS <i>Erweitertes Aufbaumodul 1 oder 2 (siehe Hinweise)</i>	

Hinweise

- das Basismodul muss in der Allgemeinen Sprachwissenschaft besucht werden
- als Erweitertes Aufbaumodul anrechenbar sind linguistische Aufbaumodule der Fächer Anglistik/ Amerikanistik, Romanistik, Slavistik und Allgemeine Sprachwissenschaft.
- Zu den Auswahlmöglichkeiten für die Modulgruppe Sprachpraxis s. unten Abschnitt 4.

¹ "Philologisch" hier und weiter unten bezeichnet die Studiengänge der Germanistik, Anglistik/Amerikanistik, Romanistik, Slavistik, "nicht-philologisch" alle anderen.

Variante 2: Minimales BA-Nebenfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“

- in Kombination mit philologischem HF **und/oder** philologischem NF 1²
- 30 ECTS-Punkte

Sem	Allgemeine Sprachwissenschaft 18 ECTS	Sprachpraxis 12 ECTS
1-2	--- (Im gewählten philologischen HF bzw. NF 1 werden die sprachwissenschaftlichen Kompetenzen eines Basismoduls erworben)	Modulgruppe Sprachpraxis 12 ECTS <i>Sprachpraktische Module nach Wahl</i> <i>Es gelten jeweils die Bestimmungen des Studiengangs/ der Studiengänge, dem/ denen die gewählten Module zugeordnet sind</i>
3-4	Aufbaumodul 8 ECTS <i>entweder Aufbaumodul 1 oder Aufbaumodul 2 der Allgemeinen Sprachwissenschaft</i>	
5-6	Vertiefungsmodul 10 ECTS <i>Vertiefungsmodul aus der Allgemeinen Sprachwissenschaft (siehe Hinweise)</i>	

Hinweise

- das Basismodul muss in einer der Einzelphilologien im HF oder NF 1 besucht werden (Germanistik, Anglistik/Amerikanistik, Romanistik, Slavistik) und entfällt hier
- Als Aufbaumodul und als Vertiefungsmodul anrechenbar sind linguistische Aufbaumodule bzw. Vertiefungsmodul der Fächer Anglistik/Amerikanistik, Romanistik, Slavistik und Allgemeine Sprachwissenschaft, soweit sie nicht im philologischen HF oder im philologischen NF der belegten Fächerkombination einzubringen sind oder eingebracht werden.
- Zu den Auswahlmöglichkeiten für die Modulgruppe Sprachpraxis s. unten Abschnitt 4

² d.h. HF und/oder NF1 sind Germanistik, Anglistik/Amerikanistik, Romanistik, Slavistik

Variante 3: Erweitertes BA-Nebenfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“

- nur in Kombination mit nicht-philologischem HF **und** nicht-philologischem NF ³
- 45 ECTS-Punkte

Sem	Allgemeine Sprachwissenschaft 26 Punkte	Sprachpraxis 19 ECTS
1-2	Basismodul 8 ECTS Introduction to linguistics (V) 2 ECTS Seminar 6 ECTS	Modulgruppe Sprachpraxis 19 ECTS <i>Sprachpraktische Module nach Wahl</i> <i>Es gelten jeweils die Bestimmung des Studiengangs/ der Studiengänge, dem/ denen die gewählten Module zugeordnet sind</i>
3-4	Aufbaumodul 8 ECTS <i>Entweder Aufbaumodul 1 oder Aufbaumodul 2 der Allgemeinen Sprachwissenschaft</i>	
5-6	Vertiefungsmodul 10 ECTS <i>Vertiefungsmodul in der Allgemeinen Sprachwissenschaft (siehe Hinweise)</i>	

Hinweise

- das Basismodul muss in der Allgemeinen Sprachwissenschaft besucht werden
- Als Aufbaumodul und als Vertiefungsmodul anrechenbar sind entsprechende linguistische Module der Fächer Anglistik/ Amerikanistik, Romanistik, Slavistik und Allgemeine Sprachwissenschaft.
- Zu den Auswahlmöglichkeiten für die Modulgruppe Sprachpraxis s. unten Abschnitt 4.

³ d.h. alle Fächer, die kein Basismodul Sprachwissenschaft haben (also alle Fächer außer Germanistik, Anglistik/Amerikanistik, Romanistik, Slavistik)

Variante 4: Erweitertes BA-Nebenfach „Allgemeine Sprachwissenschaft“

- in Kombination mit philologischem HF **und/oder** philologischem NF 2⁴
- 45 ECTS-Punkte

Sem	Allgemeine Sprachwissenschaft 26 ECTS	Sprachpraxis 19 ECTS
1-2	--- (Im gewählten philologischen HF bzw. NF 2 werden die sprachwissenschaftlichen Kompetenzen eines Basismoduls erworben)	Modulgruppe Sprachpraxis 19 ECTS <i>Sprachpraktische Module nach Wahl</i> <i>Es gelten jeweils die Bestimmungen des Studiengangs/ der Studiengänge, dem/ denen die gewählten Module zugeordnet sind.</i>
3-4	Aufbaumodul 8 ECTS <i>Aufbaumodul 1 und Aufbaumodul 2 der Allgemeinen Sprachwissenschaft (siehe Hinweise)</i>	
5-6	Vertiefungsmodul 10 ECTS Seminar 8 ECTS V/Ü/Kolloquium 2 ECTS	

Hinweise

- das Basismodul muss in einer der Einzelphilologien im HF oder NF 2 besucht werden (Germanistik, Anglistik/Amerikanistik, Romanistik, Slavistik) und entfällt hier
- Als Aufbaumodul und als Vertiefungsmodul anrechenbar sind linguistische Aufbaumodule bzw. Vertiefungsmodule der Fächer Anglistik/Amerikanistik, Romanistik, Slavistik und Allgemeine Sprachwissenschaft, soweit sie nicht im philologischen HF oder im philologischen NF der belegten Fächerkombination einzubringen sind oder eingebracht werden.
- Zu den Auswahlmöglichkeiten für die Modulgruppe Sprachpraxis s. unten Abschnitt 4.

⁴ d.h. HF und/oder NF2 sind Germanistik, Anglistik/Amerikanistik, Romanistik, Slavistik



4. Die Module in tabellarischer Übersicht

Der BA-NF-Studiengang Allgemeine Sprachwissenschaft besteht aus Modulen im Bereich Allgemeine Sprachwissenschaft und aus Modulen im Bereich Sprachpraxis. Im Bereich Allgemeine Sprachwissenschaft gibt es folgende Module:

- Basismodul Allgemeine Sprachwissenschaft
- Aufbaumodul 1: Sprache und Gesellschaft
- Aufbaumodul 2: Sprachliche Strukturen
- Erweitertes Aufbaumodul 1: Sprache und Gesellschaft
- Erweitertes Aufbaumodul 2: Sprachliche Strukturen
- Vertiefungsmodul Allgemeine Sprachwissenschaft
- Sprachwissenschaftliches Profilmodul

Modulgruppe Sprachpraxis:

In der Modulgruppe Sprachpraxis sind nach Wahl der oder des Studierenden Module im Umfang von mindestens 12 bzw. mindestens 19 ECTS-Punkten gemäß Prüfungsordnung für sprachpraktische Module der Otto-Friedrich-Universität Bamberg zu absolvieren. Sprachpraktische Module des Englischen sowie sprachpraktische Module, die in einem anderen Fach der belegten Fächerkombination zu erbringen sind oder eingebracht werden, sind nicht wählbar.

Die Modulbeschreibungen sind dem Modulhandbuch des Sprachenzentrums zu entnehmen. Gleichwertige Kompetenzen in anderen Sprachen können auf Antrag angerechnet werden. Im Zweifelsfall sollen sich Studierende unbedingt im Vorfeld bei der fachlichen Studienberatung über die Anrechenbarkeit von sprachpraktischen Modulen informieren.

Basismodul BA NF Allgemeine Sprachwissenschaft
Basismodul Allgemeine Sprachwissenschaft

(Pflichtmodul im BA-Nebenfach in Kombination mit nicht-philologischen Fächern, 8 ECTS)

Lehrformen: Vorlesung, Seminar	minimale Dauer: 1 Semester (1.-2. Semester)	Häufigkeit des Angebots: mind. jedes Wintersemester
--	---	---

Inhalte und Qualifikationsziele:

Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf dem Erwerb von Kenntnissen zur Beschreibung sprachlicher Strukturen.

Einführung in die Phonologie, Morphologie und Syntax. Erwerb von grundlegenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken zur Analyse und Erklärung von Sprachstrukturen anhand praktischer Beispiele (u.a. IPA Transkription). Einführung in linguistische Theorien und Verwendung der wichtigsten Begriffe. Vertrautheit mit gängigen Hilfsmitteln (Handbüchern, Wörterbüchern, Grammatiken, Enzyklopädien), sowie digitalen webbasierten Ressourcen.

Voraussetzung für die Teilnahme: keine (für Anfänger geeignet)

Besondere Hinweise: Die Lehrveranstaltungen und Prüfungen sind englischsprachig.

Verwendbarkeit: BA-Nebenfach Allgemeine Sprachwissenschaft. Studium Generale.

Modulprüfung: Das Modul wird mit einer 90-minütigen Modulprüfung (Klausur) abgeschlossen, die im Rahmen des Seminars erfolgt.

ECTS-Punkte: 8

Workload: entspricht 240 Stunden

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

a)	Introduction to linguistics (Vorlesung) (2 SWS)	2 ECTS
b)	Seminar (2 SWS)	6 ECTS

Modulbeauftragter: Geoffrey Haig

Aufbaumodul 1 BA NF Allgemeine Sprachwissenschaft**Aufbaumodul 1 Sprache und Gesellschaft**

(Wahlpflichtmodul im BA-Nebenfach, 8 ECTS)

Lehrformen: Seminar	minimale Dauer: 1 Semester (1.-4. Semester)	Häufigkeit des Angebots: jährlich
-------------------------------	---	---

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul wird ein Seminar angeboten, das thematisch die Schnittstelle von Sprache und Gesellschaft behandelt. Neben einer Einführung in die Soziolinguistik, in der Kenntnisse über den Einfluss sozialer Strukturen auf Sprache (Region, Alter, Geschlecht, soziale Klasse, usw.) vermittelt werden, wird vertiefend ein Thema aus den Bereichen Minderheitensprachen, Sprachpolitik, Bilingualismus, Sprache und Identität angeboten.

Darüber hinaus werden die Techniken zur Erstellung einer wissenschaftlichen Hausarbeit sowie die Vertiefung von Präsentationstechniken eingeübt.

Voraussetzung für die Teilnahme: keine

Besondere Hinweise: Die Lehrveranstaltung und Prüfung sind englischsprachig.

Verwendbarkeit: BA-Nebenfach Allgemeine Sprachwissenschaft. Studium Generale.

Modulprüfung: im Rahmen des Seminars: Schriftliche Hausarbeit oder Portfolio-Prüfung mit einer Bearbeitungsfrist von 2 Monaten.

ECTS-Punkte: 8

Workload: entspricht 240 Stunden

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

Seminar (2 SWS)	8 ECTS
--------------------	--------

Modulbeauftragter: Geoffrey Haig

Aufbaumodul 2 BA NF Allgemeine Sprachwissenschaft**Aufbaumodul 2 Sprachliche Strukturen**

(Wahlpflichtmodul im BA-Nebenfach, 8 ECTS)

Lehrformen: Seminar	minimale Dauer: 1 Semester (1.-4. Semester)	Häufigkeit des Angebots: jährlich
-------------------------------	---	---

Inhalte und Qualifikationsziele:

Aufbauend auf den im Basismodul vermittelten Kenntnissen und Techniken zur Analyse von sprachlichen Strukturen werden in diesem Modul wahlweise Schwerpunkte in der Sprachanalyse gesetzt. Das Angebot umfasst die Gebiete Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik/Pragmatik. Strukturbeschreibung einer außereuropäischen Sprache (die Sprache kann wechseln je nach Angebot). ?

Kenntnisse und Anwendung von Techniken zur Erstellung einer wissenschaftlichen Hausarbeit; Vertiefung von Präsentationstechniken.

Voraussetzung für die Teilnahme: Der Besuch des Basismoduls wird empfohlen (auch in einer Einzelphilologie möglich)

Besondere Hinweise: Die Lehrveranstaltung und Prüfung sind englischsprachig.

Verwendbarkeit: BA-Nebenfach Allgemeine Sprachwissenschaft. Studium Generale.

Modulprüfung: im Rahmen des Seminars Schriftliche Hausarbeit oder Portfolio-Prüfung mit einer Bearbeitungsfrist von 2 Monaten.

ECTS-Punkte: 8

Workload: entspricht 240 Stunden

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

Seminar
(2 SWS)

8 ECTS

Modulbeauftragter: Geoffrey Haig

Erweitertes **Aufbaumodul 1 BA NF Allgemeine Sprachwissenschaft****Erweitertes Aufbaumodul 1 Sprache und Gesellschaft**

(Wahlpflichtmodul im BA-Nebenfach, 10 ECTS)

Lehrformen: Seminar	minimale Dauer: 1 Semester (3.-6. Semester)	Häufigkeit des Angebots: jährlich
-------------------------------	---	---

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul wird ein Seminar angeboten, das thematisch die Schnittstelle von Sprache und Gesellschaft behandelt. Neben einer Einführung in die Soziolinguistik, in der Kenntnisse über den Einfluss sozialer Strukturen auf Sprache (Region, Alter, Geschlecht, soziale Klasse, usw.) vermittelt werden, wird vertiefend ein Thema aus den Bereichen Minderheitensprachen, Sprachpolitik, Bilingualismus, Sprache und Identität angeboten. Darüber hinaus werden die Techniken zur Erstellung einer wissenschaftlichen Hausarbeit sowie die Vertiefung von Präsentationstechniken eingeübt.

Voraussetzung für die Teilnahme: keine

Besondere Hinweise: Die Lehrveranstaltung und Prüfung sind englischsprachig.

Verwendbarkeit: BA-Nebenfach Allgemeine Sprachwissenschaft. Studium Generale.

Modulprüfung: Schriftliche Hausarbeit oder Portfolio-Prüfung im Seminar mit einer Bearbeitungsfrist von 2 Monaten.

ECTS-Punkte: 10

Workload: entspricht 300 Stunden

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

a)	Vorlesung (2 SWS)	2 ECTS
b)	Seminar (2 SWS)	8 ECTS

Modulbeauftragter: Geoffrey Haig

Erweitertes **Aufbaumodul 2 BA NF Allgemeine Sprachwissenschaft****Erweitertes Aufbaumodul 2 Sprachliche Strukturen**

(Wahlpflichtmodul im BA-Nebenfach, 10 ECTS)

Lehrformen: Seminar	minimale Dauer: 1 Semester (3.-6. Semester)	Häufigkeit des Angebots: jährlich
-------------------------------	---	---

Inhalte und Qualifikationsziele:

Aufbauend auf den im Basismodul vermittelten Kenntnissen und Techniken zur Analyse von sprachlichen Strukturen werden in diesem Modul wahlweise Schwerpunkte in der Sprachanalyse gesetzt. Das Angebot umfasst die Gebiete Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik/Pragmatik. Strukturbeschreibung einer außereuropäischen Sprache (die Sprache kann wechseln je nach Angebot).

Kenntnisse und Anwendung von Techniken zur Erstellung einer wissenschaftlichen Hausarbeit; Vertiefung von Präsentationstechniken.

Voraussetzung für die Teilnahme: Der Besuch des Basismoduls wird empfohlen (auch in einer Einzelphilologie möglich)

Besondere Hinweise: Die Lehrveranstaltung und Prüfung sind englischsprachig.

Verwendbarkeit: BA-Nebenfach Allgemeine Sprachwissenschaft. Studium Generale.

Modulprüfung: Schriftliche Hausarbeit oder Portfolio-Prüfung im Seminar mit einer Bearbeitungsfrist von 2 Monaten.

ECTS-Punkte: 10

Workload: entspricht 300 Stunden

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

a)	Vorlesung (2 SWS)	2 ECTS
b)	Seminar (2 SWS)	8 ECTS

Modulbeauftragter: Geoffrey Haig

Vertiefungsmodul BA NF Allgemeine Sprachwissenschaft
Vertiefungsmodul Allgemeine Sprachwissenschaft

(Wahlpflichtmodul im erweiterten BA-Nebenfach, 10 ECTS)

Lehrformen: Seminar + Vorlesung / Kolloquium / Übung	minimale Dauer: 1 Semester (5.-6. Semester)	Häufigkeit des Angebots: jährlich
---	---	---

Inhalte und Qualifikationsziele:

Erschließung ausgewählter soziolinguistischer Themen wie Sprachkontakt, Pidgin- und Kreolsprachen, Minderheitensprachen. Weitere Vertiefung struktureller Themengebiete. Befähigung der Teilnehmer zum eigenständigen Bearbeiten einzelner Themen aus der Allgemeinen Sprachwissenschaft innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens, Entwicklung von Frage- und Problemstellungen und ihre Diskussion.

Einführung in die Verwendung linguistischer Softwareanwendungen zur Analyse von Sprache (Praat, Elan, Toolbox oder vergleichbare Anwendungen).

Im Kolloquium Darstellung selbstgewählter Themen und Ansätze und Beteiligung an Diskussionen.

Voraussetzung für die Teilnahme: Der Besuch des Aufbaumoduls wird empfohlen

Besondere Hinweise: Die Lehrveranstaltungen und Prüfungen sind englischsprachig.

Verwendbarkeit: BA-Nebenfach Allgemeine Sprachwissenschaft. Studium Generale.

Modulprüfung: Schriftliche Hausarbeit oder Portfolio-Prüfung mit einer Bearbeitungsfrist von 2 Monaten.

ECTS-Punkte: 10

Workload: entspricht 300 Stunden

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:

a)	Seminar (2 SWS; wissenschaftliche Hausarbeit)	8 ECTS
b)	Vorlesung / Übung / Kolloquium (2 SWS;)	2 ECTS

Modulbeauftragter: Geoffrey Haig